

Wohnsiedlung an den Bahngleisen 2003 · Lübeck

Standort

Bahnhofareal, Lübeck

Leistung

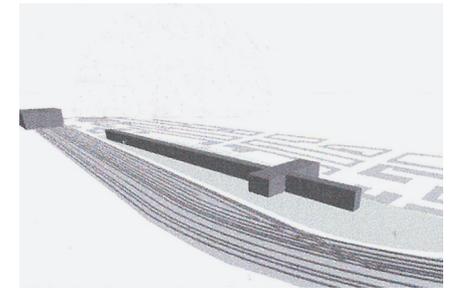
Wettbewerb

Anlass der Bauaufgabe ist ein Rückbau der Güterbahn-
gleise und die Realisierung von differenzierten
Wohnungsbau auf diesem Grundstück. Das Grundstück
liegt unmittelbar vor dem Lübecker Hauptbahnhof
und wird durch die Bahngleise für den Personenverkehr
und einer gründerzeitlichen Wohnbebauung begrenzt.
Die Blockstruktur der gründerzeitlichen Vorstadt zeigt
zum Bahngelände Ausfransungen. Eine neue parzellen-
artig strukturierte viergeschossige Wohnbebauung
wird davor als frei interpretierten Abschluss angesiedelt
und ist zugleich mit einer räumlichen Dorfanger-Situ-
ation Beginn der neuen Siedlungsstruktur. Entlang der
Bahngleise reagiert eine bauliche Großform als kreuz-
förmiger Baukörper auf den Verkehrsraum. Der
Baukörper wird als langgestreckte Stadtsilhouette mit
sieben Einzelbaukörpertypologien (Turm, Kubus, Flügel)
in Reihe umgesetzt. Den baulichen Abschluss bildet
ein fünfgeschossiger Geschosswohnungsbau. Dieser
Baukörper ergänzt die Lübeck um ein weiteres
Stadtzeichen mit einer kleinmaßstäblichen Silhouette.
Diese Baukörperstruktur schafft sowohl zu den Gleise
als auch zu dem Anger einen Außen- und Gartenraum.
Zu den Gleisen werden abgesenkte »Ereignisfelder«
und zu dem Anger die Gärten und Plätze angeordnet.
Die Baustruktur ermöglicht einen komplexen
Wohnungsschlüssel.

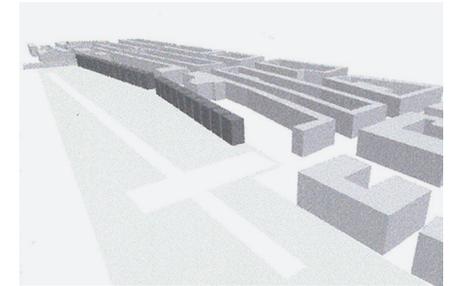
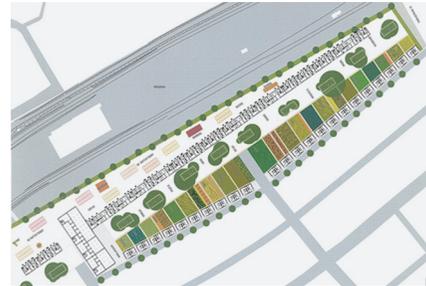
Dannien Roller Architekten + Partner

PartGmbB · Architekten · Ingenieure · Generalplaner

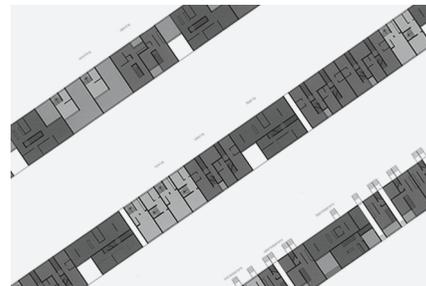
www.dannien-roller-architekten-partner.de +



+



+



+



+

+

+